#### zum Bebauungsplan Nr. 13 (Henstedter Weg) der Gemeinde Harksheide

## 1.0 Lage des Gebietes und Besitzverhältnisse

Die Lage des Bebauungsplangebietes ist aus dem nachgehefteten übersichtsclatt (Anlage C), die Eigentumsverhältnisse aus dem Eigentümerverzeichnis (Anlage D) zu ersehen.

## 2.0 Zulässige Hutzung der Grundstücke

### 2.1 Wohngebiete

Das Maß der baulichen Nutzung ist durch Eintragung der geplanten Bebauung im Plan festgelegt.

Abweichungen von den Gebäudebegrenzungen sind nur dort zugelassen, wo diese gestrichelt dargestellt sind.

## 2.2 Garagen und Einstellplätze

· Das Maß der baulichen Nutzung ist durch Eintragung der geplanten Garagen und Einstellplätze festgelegt.

## 3.0 Gestaltung der baulichen Anlagen

## 3.1 Gebäudehöhen und -querschnitte

3.11 Sockelhöhe max 0,60 m 3.12 Geschoßhöhe ≤ 3,00 m, ausgenommen Läden

#### 3.2 Dachneigungen

Satteldächer ≤ 30° mit Pfannendeckung, Traufen quer zur Zeilenrichtung, flache Garagendächer.

#### 3.3 Baustoffe

Außenwände: Putzflächen, Ausnahmen zur Auflockerung sind zulässig.

#### 3.4 Farbgebung

Nach Paroplan, der mit dem Bauamt und der Gemeinde abzustimmen ist.

## 3.5 Gartengestaltung

Die Gärten in der Wohnsiedlung sind als Ziergerten zu gestalten und zu nutzen. Das Gelände um das SOS-Kinderdorf ist gem. Plan aufzuforsten.

#### 3.6 Zäune

Die Einfriedigungen an der Straßengrenze sind von Fall zu Fall mit dem Bauemt abzustimmen. Die seitliche Abtrennung der Grundstücke untereinander hat durch lebende Hecken bis 1,00 m zu erfolgen, evtl. durch Stolperaraht max 0,50 m hoch.

#### 3.7 Werbeanlagen

Jegliche Andringung von Reklameschildern oder -buchstaben an Häusern oder in Gärten ist unzulässig. Ausnahmen sind lediglich zulässig für Schilder bis zu einer Größe von 30 x 40 cm für freiberuflich Tätige, Krankenkassen u.a.

## 4.0 Versorgungseinrichtungen

#### 4.1 Wasser

Die Wasserversorgung erfolgt durch ein zu errichtendes privates Wasserwerk.

#### 4.2 Strom

Die Versorgung erfolgt durch die Schleswag mit Erdkabelleitungen.

## 4.3 <u>Gas</u>

Die Gasversorgung erfolgt durch die Hamburger Gaswerke (HGW)

# 5.0 Abwasser- und Fäkalienbeseitigung

Das Schmutzwasser wird in einem Hauptsammler eingeleitet, der in Richtung Morden (Henstedt) entwässert.

## 6.0 Müllbeseitigung

Die Müllbeseitigung erfolgt durch die gemeinaliche Müllabfuhr gem. Satzung.

# 7.0 Feuerlöscheinrichtungen

Es besindet sich ein Feuerlüschbruhnen an der Ulzburger straße in der Höhe SUS-Kinderdorf und ein weiterer an der Einmündung Henstedter Weg/Ulzburger Straße.

Marksheide, den 30. November 1962



(Lange)
Burgermerster

X 10 1-13/0x - 16, 10/15/

VOM 17. 0101. 19

KIEL, DEN 1. 0101. 19

Minister

für Schriebene
Slage Schriebing folstein